



SV Wals-Grünau 1 : 0 SK Bischofshofen

- SR:** Johannes DUSCH
- AS 1:** Bernhard FRAUENSCHUH
- AS 2:** Sebastian STADLER

Regionalliga Salzburg 12. Runde		
FC Pinzgau Saalfelden	1 : 1	SAK 1914
SV Seekirchen	3 : 1	UFC Hallein
TSV St. Johann	2 : 0	SV Grödig
SV Kuchl	0 : 2	SV Austria Salzburg
SV Wals-Grünau	1 : 0	SK Bischofshofen
USK Anif	0 : 1	SC Golling

SV WALS-GRÜNAU

STARTELF						
1	Alexander STROBL					
2	Manuel HAUK		40'			
5	Philip KANZLER				60'	
6	David EBNER	64'				
8	Nikola TRKULJA					
9	Petrit NIKA					
10	Stefan FEDERER		81'			
11	Patrick SCHEIBENHOFER					
14	Christian SCHNÖLL (K)	81'	24'			58'
17	Maximilian PÖSSL					
22	Moussa DEMBELE					

ERSATZSPIELER						
39	Tim SALLER					
3	Kevin RESCH	64'				
4	Fabian RUF					
16	Savo PAJIC	81'				
20	Florian RESSEL					
21	Gerhard BRENNSTEINER					

BETREUERTEAM

TR	Bernhard KLETZL	
CO-TR	Emre ISPIROGLU	42'
TTR	Amandus KÜNSTNER	
M	Erich VOITSWINKLER	

Tabellenplatz: 4

Zuschauer: 300

Vor dem Spiel

ligaportal.at | 22-09-2022

Expertentipp

Christian Schaidler | Trainer SV Austria Salzburg

SV Wals-Grünau 2 : 1 SK Bischofshofen

„Wals-Grünau hat momentan einen Lauf und ist zu Hause sehr gut.“

fan.at | 22-09-2022

Am Samstag wird es ernst! Wals-Grünau mit Heimvorteil

Durch den 3:1-Sieg über den SC Golling in der letzten Runde tankte Wals-Grünau viel Selbstvertrauen für das kommende Duell mit dem Tabellenführer. Das wollen die Jungs rund um Geburtstagskind Kapitän Christian Schnöll auf dem Rasen in Zählbares ummünzen. Die Bilanz des Heimteams ist positiv, es wurde öfters gewonnen (4) als verloren (2).

BSK freut sich auf das Spiel

Keine Mannschaft hat bisher so oft getroffen wie der BSK – die beste Offensive der Regionalliga Salzburg. Mit einem guten Gefühl reisen die Gäste aus dem Pongau zum Auswärtsspiel an. Kein Wunder, die Bilanz in der Fremde ist positiv.

Eine richtige Abfuhr holte sich Wals-Grünau beim letzten Liga-Aufeinandertreffen ab, damals setzte sich der BSK mit 4:1 durch.

krone.at | 24-09-2022

Duell der Überflieger

Mit großer Spannung wird das Duell der aktuellen „Mannschaften der Stunde“ erwartet. Wals-Grünau, das nach Fehlstart zuletzt immer besser in Schwung kam und sich mit einem Teambuilding-Besuch beim Rupertikirtag aufs Spiel einschwor, empfängt Leader Bischofshofen. Die Pongauer haben die letzten sieben Partien gewonnen und schlugen die Walser im Hinspiel mit 4:1.

Nach dem Spiel

fan.at | 24-09-2022

Überraschung durch Wals-Grünau

Beide Mannschaften neutralisierten sich in den ersten 45 Minuten weitgehendst. Zwar wurde teilweise gut nach vorne gespielt, die Torhüter erwischten aber einen guten Tag, hielten ihren Kasten vor der Pause sauber. Da durch die Stürmer ihr Visier nicht richtig eingestellt hatten, ging es ohne Tore zurück in die Kabinen.

In Durchgang zwei durften die Fans dann endlich über den ersten Treffer der Partie jubeln. Dass es der einzige der Partie bleiben sollte, wussten sie zu diesem Zeitpunkt noch nicht. Christian Schnöll war er, der die Hausherren in der 58' Minute durch einen verwandelten Elfmeter in Führung brachte, so für den entscheidenden Moment der Partie sorgte.

Eine Dummheit von Philip Kanzler in der 50' Minute sollte noch einmal zusätzlich Spannung ins Spiel bringen. Seine rote Karte ermöglichte den Gästen, noch einmal aufs Gas zu steigen. Die Hausherren mussten nun alle Kräfte mobilisieren, um den Vorsprung über die Zeit zu bringen. Da kein weiterer Treffer mehr folgen sollte, durfte sich Goldtorschütze Christian Schnöll danach des Öfteren auf die Schulter klopfen lassen. Er hatte es zu verantworten, dass der BSK ohne Zählbares die Heimreise antreten musste.

krone.at | 25-09-2022

Nach Ruperti-Besuch wieder gefeiert

Tabellenführer Bischofshofen ließ bei Wals-Grünau Federn. Christian Schnöll erzielte an seinem 27. Geburtstag per Strafstoß (58') den einzigen Treffer der Partie. Teamkollege Philip Kanzler sah nach einem Foul eine überharte rote Karte. "Dadurch war der Sieg umso schöner", grinste Coach Bernhard Kletzl.

Der 38-Jährige hatte am Mittwoch das Training für einen gemeinsamen Besuch beim Ruperti-Kirtag ausfallen lassen. "Das hat uns noch mehr zusammengeschweißt", lachte der Wals-Grünau Trainer, der mit seinem Team auf Platz vier kletterte.

salzburg24at | 26-09-2022

Wals-Grünau weiter in Hochform

Das nächste kräftige Lebenszeichen konnte abermals Wals-Grünau setzen. Nach dem Teambuilding-Ausflug am Salzburger Rupertikirtag, das satt eines Trainings eingeschoben wurde, rang die Crew von Bernhard Kletzl Leader Bischofshofen mit 1:0 nieder. Zum Goldtorschützen avancierte Christian Schnöll (58'), der an seinem 27. Geburtstag einen strittigen Elfmeter verwandelte. Zudem konnten sich die Walser bei Goalie Alexander Strobl bedanken, der mit einigen Traumparaden die Sensation perfekt machte.

„Das war eine Bundesliga taugliche Leistung unseres Keepers. Mein Puls hat sich mit einer unnormalen Herzfrequenz gemeldet. Hut ab vor dieser Performance“, freut sich Bernhard Kletzl. Die Überflieger kletterten mit dem siebten Saisonsieg auf Rang vier, der gleichbedeutend die Qualifikation zur Westliga bedeuten würde.

Der Fehlstart ist in Wals-Grünau bereits Geschichte, der Blick geht weiterhin nach „oben“. „Die Leistungen sind durchwegs gut. Wir haben den Kickern die Angst genommen. Jetzt läuft es“, strahlt Bernhard Kletzl.

krone.at | 26-09-2022

REGIONALLIGA SALZBURG



**Team
der Runde**



Strobl/2
SV Wals-Grünau

 Scheibenhofer/1 SV Wals-Grünau	 Neureiter/1 UFC Hallein	 Hausberger/3 Austria Salzburg	 Kappacher/1 TSV St. Johann
 Waltl/2 TSV St. Johann			
 M. Prötsch/1 SAK 1914	 Auer/1 SC Golling	 Chudoba/1 SV Seekirchen	
 Aigner/1 SV Seekirchen		 L. Brückler/3 SC Golling	

Die Zahlen bedeuten die Anzahl der Berufungen in das Team der Runde

Salzburger Nachrichten | 26-09-2022

Nach Sensation warnt Kletzl vor dem Letzten

Wals-Grünau ist in der Regionalliga Salzburg derzeit einfach nicht zu stoppen: Die Walser gewannen am Samstag gegen Tabellenführer Bischofshofen mit 1:0 und kletterten in der Tabelle auf Rang vier. "Eine tolle Leistung meiner Mannschaft. Ich freue mich für den ganzen Verein: In Wals-Grünau wird eine super Arbeit gemacht und alle halten zusammen", erklärt Wals-Grünau Erfolgstrainer Bernhard Kletzl, der in der zweiten Halbzeit ein umstrittenes Elfmeter Tor von Kapitän Christian Schnöll bejubeln konnte.

Trotz des Erfolgslaufs steigt Bernhard Kletzl auf die Euphoriebremse: "Jetzt wartet mit Grödig ein unangenehmer Gegner. Sie sind zwar Letzter, aber wir haben bei der klaren Niederlage im Hinspiel gesehen, dass wir sie auf keinen Fall unterschätzen dürfen."

Bevor es in der Regionalliga weitergeht, wartet am Dienstag in der vierten Landescup Runde der Salzburg Ligist Hallwang. In der aktuellen Verfassung werden die Walser vom Nachzügler in der Salzburger Liga aber wohl nur schwer zu stoppen sein.